

Totentafel

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **52 (1974)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Semaine de détermination 1974

Cette semaine aura lieu du 21 au 27 juillet aux Prés-d'Orvin au-dessus de Bienne. Je prie les personnes intéressées à y participer, de s'annoncer au plus tôt, à moi-même, et de verser sur mon compte de chèques 25-16387 la somme de 15 francs. Des renseignements plus complets sur l'organisation du cours leur seront adressés plus tard.

Xavier Moirandat, 39, Falbringen, 2502 Bienne, tél. 032 42 2776.

TOTENTAFEL

Am 6. Januar verschied nach einem heimtückischen Leiden unser Pilzfreund

Jakob Sonderegger

im Alter von 66 Jahren. Der Verstorbene gehörte unserem Verein seit über 15 Jahren an und hat sich in den ersten Jahren aktiv an den Veranstaltungen unserer Sektion betätigt. In den letzten Jahren war es ihm aus beruflichen Gründen nicht mehr möglich, so oft unter uns zu weilen. Stets war er ein angenehmer, bescheidener und doch so grosszügiger Kamerad, und anlässlich unserer Exkursionen bewies er, dass er ein echter Naturfreund war. Den Hinterbliebenen möchten wir auch an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid zum Ausdruck bringen mit der Versicherung, des Heimgegangenen stets ehrend zu gedenken.

Verein für Pilzkunde Männedorf und Umgebung



An den Folgen eines schweren Verkehrsunfalles verschied am 5. März unser Vereinsmitglied

Hans Meyer

in seinem 58. Lebensjahr. Hans Meyer trat am 8. November 1960 unserem Verein bei. Wir lernten ihn als stillen, zuvorkommenden, an der Mykologie sehr interessierten Kameraden kennen und auch schätzen. Oft brachte er uns von seinen Exkursionen interessante und seltene Pilzarten zum Bestimmen mit. Montag für Montag nahm er mit regem Interesse an unsern Pilzbestimmerübungen teil und erwarb sich dadurch ein recht beachtliches Wissen auf dem Gebiete der Mykologie. Dass er daneben die Pilze auch mit besonderem Geschick und Können auf den Film bannen konnte, haben wir immer wieder bewundern können.

Der schwergeliebten Gattin und den beiden Kindern entbieten wir unser tief empfundenen Beileid. Wir werden unsern Kameraden Hans Meyer nicht vergessen.

Verein für Pilzkunde Bern